

Beschlussvorlage	Nummer	0158/2016
Fachbereich 3 - Bürgerdienste, Ordnung & Soziales	Datum	01.03.2016
██████████	Wiedervorlage	
	AKTZ.	
	Bezug-Nr:	

Beratungsfolge	Termin	Status	Abstimmungs- ergebnis
Bau-, Umwelt- und Ortsbildausschuss der Stadt Bad Breisig	15.03.2016	öffentlich zur Kenntnis	

TOP:

"Berliner Kissen" in der Waldstraße

Sachdarstellung:

Der Haupt- und Finanzausschuss, Wirtschaftsförderung der Stadt Bad Breisig hat sich in der Sitzung vom 09.10.2014 bereits mit der Angelegenheit befasst. Nachfolgend wird der aktuelle Sachstand auch dem Bau-, Umwelt- und Ortsbildausschuss der Stadt Breisig zur Kenntnis gegeben.

Mit Schreiben vom 09.07.2014 beantragten drei Familien aus dem Bereich der Waldstraße

1. die Errichtung einer PKW-Parkbucht mit Baumscheibe und hilfsweise die Ausweisung eines PKW-Stellplatzes im Bereich der Waldstraße mit den Hausnummer 67 bis 73.
2. die Errichtung von sog. Kölner Tellern auf der Waldstraße im Bereich der Hausnummer 61-67

Hierzu fand am 26.09.2014 mit den beteiligten Familien, dem Verkehrsexperten der Polizeiinspektion Remagen (Herr F ██████) sowie der Verwaltung eine Ortsbesichtigung statt.

Dabei wies Herr F ██████ darauf hin, dass die Einrichtung eines Parkplatzes vor dem Kurvenbereich nicht möglich ist, da Verkehrsteilnehmer beim Passieren einer belegten Parkfläche in den Gegenverkehr gezwungen würden, was vor dem Kurvenbereich nicht vertretbar sei.

Eine weitere Reihe „Kölner Teller“ wurde seitens der Polizei aufgrund der hiermit einhergehenden Nachteile (z.B. für Krankentransporte, Schneepflugeinsatz) auf diesem kurzen Straßenabschnitt ebenfalls als nicht sinnvoll angesehen.

Während des Ortstermins war die bremsende Wirkung der „Kölner Teller“ (aus Richtung Parkstraße) auf den fließenden Verkehr deutlich zu erkennen, während der bergauf fließende Verkehr bis in den Kurvenbereich offensichtlich deutlich schneller als die erlaubten 30 km/h fuhr. Die Fahrzeuge bremsen erst nach der Kurve und unmittelbar vor den bereits vorhandenen „Kölner Tellern“ ab.

Um hier eine Verbesserung der Verkehrssicherheit zu erreichen wurde vorgeschlagen, von Stadtmitte kommend vor der Kurve sogenannte „Berliner Kissen“ zu installieren. Seitens des Vertreters der Polizeiinspektion Remagen wurde diese Form der baulichen Verkehrsberuhigung ausdrücklich unterstützt.

Der Haupt- und Finanzausschuss, Wirtschaftsförderung der Stadt Bad Breisig beauftragte daraufhin in seiner Sitzung vom 06.11.2014 die Verwaltung mit der Beschaffung und der Installation der „Berliner Kissen“.

Nach der Installation der „Berliner Kissen“ trafen in der Verwaltung vermehrt Beschwerden einzelnen Bürger gegen die getroffene Maßnahme ein. Zudem wurden zu der Thematik einige Leserbriefe veröffentlicht.

Aufgrund der Beschwerden fand zu Beginn des 3. Quartals 2015 erneut ein Ortstermin mit der Polizei Remagen und Vertretern der Verwaltung statt. Von der PI Remagen (Herr St■■■) wurde erneut festgehalten, dass die getroffene Maßnahme den Sinn der Geschwindigkeitsreduzierung erfüllt und deshalb eine Änderung hier nicht ratsam sei. Lediglich der zu diesem Zeitpunkt provisorisch errichtete „Poller“ zum Gehweg hin sollte fest installiert werden. Dies wurde daraufhin von Seiten der Verwaltung in Auftrag gegeben.

Mit den Beschwerdeführern wurde daraufhin Kontakt aufgenommen um ihnen die Gründe der Sachentscheidung zu erläutern. Vereinzelt wurde hier jedoch von Beschwerdeführern weiterhin eine andere Auffassung vertreten. Die Kritik richtet sich hier jedoch auch deutlich gegen die ursprünglichen Antragsteller der Maßnahme.

Nach einem erneuten Gespräch mit der Polizei Remagen (Herr F■■■■) zu Beginn des Jahres teilte dieser mit, dass aus seiner Sicht ebenfalls keine Gründe für eine Umsetzung der „Berliner Kissen“ gegeben seien. Die genannten Unfälle vor der Maßnahme können von Seiten der Polizei bestätigt werden.

Die noch einzuzzeichnenden Markierungen vor und hinter dem „Berliner Kissen“ werden von der Verwaltung bei längerer trockener Witterung in Auftrag gegeben.

Beschlussvorschlag:

Der Bau-, Umwelt- und Ortsbildausschuss der Stadt Bad Breisig nimmt den vorgenannten Sachverhalt zur Kenntnis.

Unterschriften:

Sachbearbeiter: _____

Büroleitung: _____

Fachbereichsleiter: _____

Bürgermeister: _____

Kopie an Ortsgemeinde
per e-Mail versenden

mit Anlagen

ohne Anlagen

übersandt _____

(Datum)

Kopie an alle Ratsmitglieder

3

"Berliner Kissen" in der Waldstraße

(Sch [REDACTED])

s. Vorlage Nr. 0158/2016

Frau Hermann-Lersch gab die Inhalte der Vorlage nochmals bekannt, damit auch die anwesenden Bürger und Bürgerinnen informiert waren.

Die anwesenden Bürger und Bürgerinnen hatten danach die Gelegenheit sich zu dem Tagesordnungspunkt zu äußern.

Beschluss:

Nach eingehender Beratung erging der Auftrag an die Verwaltung, die nachfolgend aufgeführten Punkte zu beantworten:

1. Wie viele Unfälle ereigneten sich bisher tatsächlich im unmittelbaren Kurvenbereich?
2. Vereinbarung eines Ortstermins mit dem ADAC, um auch deren fachliche Meinung einzuholen.
3. Besteht ein Versicherungsschutz durch die Stadt Bad Breisig bei einem Unfall auf den Kölner Tellern oberhalb des Berliner Kissens (z.B. Sturz eines Radfahrers)?
4. Eine Geschwindigkeitsmessung soll im Bereich vor und nach der Anbringung des Berliner Kissens durchgeführt werden. Das Ergebnis wird in der nächsten Sitzung mitgeteilt.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig